



Oxford 2007
Studienreise des
Geschwister-Scholl-Gymnasiums Münster



im Bus mit bester Laune und Vorfreude



auf der Fähre von Calais nach Dover

Eine Woche mit Schülerinnen und Schülern der zehnten Klassen auf einer Studienreise nach England. Die Ziele sind Oxford, London und Stratford. Die Schülerinnen und Schüler wohnen jeweils zu Zweit bei Gastfamilien in Oxford. Durchgeführt wird die Reise von der Firma S-E-T, Bremen. Näheres dazu: www.s-e-t.de



angekommen - eine schöne Woche in England beginnt



...wir gehen zu Fuß

1.Tag, Montag

6.00 Uhr Abfahrt mit dem Bus

Nachmittag:

Fährüberfahrt Calais - Dover

Abend (ca. 18.00 Uhr):

Ankunft in Oxford, Schüler werden von den Familien in Empfang genommen

Jeweils 2 Schüler wohnen für eine Woche als "paying guest" in einer Gastfamilie.

2. Tag, Dienstag

Vormittag:

Stadtführung in Oxford, wahlweise auf Englisch oder Deutsch, die Mehrheit wünscht eine englischsprachige Führung

Nachmittag:

Besuch weiterer Highlights in Oxford, z. B. Colleges, Museen, Erkundung der Stadt in kleinen Gruppen

Abend:

in den Familien, evtl. Bowling



London Eye - aber nur, wenn Zeit und Geld reichen



Shakespeare's birthplace mit viel Geschichte

3. Tag, Mittwoch

Tagesfahrt nach London -
nach Ankunft in Greenwich, Besuch des Royal
Observatory, Maritime Museum, Segelschiff Cutty Sark
Nachmittag
Bootsfahrt Themse - aufwärts bis Embankment
Kurzer gemeinsamer "Walk" bis Buckingham Palace,
dann Stadterkundung in kleinen Gruppen
ca. 18.00 Uhr Rückfahrt nach Oxford
Abend: in den Familien

4. Tag, Donnerstag

Shakespeare - Tag
10.00 Uhr Ankunft in Stratford, ca 1 Stunde
Busfahrt von Oxford
Besuch und jeweils eine Führung in Ann
Hathaway's Cottage und Shakespeare's birthplace
Nachmittag:
Stadterkundung in kleinen Gruppen
Ca. 17.00 Uhr Rückfahrt
Abend in den Familien



ein Einfamilienhaus der Extraklasse



Zocken auf der Rückfahrt mit der Fähre

5. Tag

Morgens: Halbtagsfahrt nach Woodstock.
Besuch und Führung in Blenheim Palace,
Churchill's Geburtshaus und größte
Palastanlage Englands

Nachmittags: Oxford City Quiz und später
Shopping in kleinen Gruppen
Abends: Abschlussfeier im Bowlplex

6. Tag

Rückreise nach Deutschland
morgens: Abfahrt um 8.00 Uhr ab Oxford
Mittags: Fährüberfahrt Dover - Calais
ca. 21.00 Uhr Ankunft in Münster



WE
SELL
NEWSPAPERS





Die
Stadtführerin
Mrs Osborne
erläutert die
Geschichte
Oxfords und
weiß
interessante
Details zu
den vielen
Colleges

Man muss sich schon konzentrieren,
um den Ausführungen in Englisch
auch folgen zu können. ...hier einmal
selbst Student sein?





oben: Museum of Natural History



In einer College-chapel üben die ganz Kleinen.





links: Tower Bridge fotografiert von Schülern auf der Bootsfahrt von Greenwich Themse-aufwärts
oben: Meeting a good old *Bobby* in Westminster





London gegen Fremdenfeindlichkeit



Garten von Ann Hathaway's Cottage



Besuch und Führung in *Shakespeare's birthplace*, einem liebevoll restaurierten Gebäude des Shakespeare Trusts in Stratford. Zusammen mit Ann Hathaway's Cottage ein guter Einblick für die Schüler in das Leben und die Zeit des großen englischen Dichters. Mehr: <http://www.shakespeare.org.uk/>





Freitag Morgen Besuch und Führung in Blenheim Palace, einer großen Palastanlage in Woodstock, eine gute halbe Stunde mit dem Bus von Oxford entfernt. Die Führung haben wir vorher per E-mail angemeldet. Wir werden durch hochherrschaftliche Räume geführt und erfahren eine Menge, u.a. dass in diesem Palast Sir Winston Churchill geboren wurde. Wir sehen sogar den derzeitigen Hausherrn.





Die gesamte Palastanlage ist ca. 1000 ha groß, ein Geschenk an den Duke of Marlborough

Student - Impressions

English people seem to be more open-minded and nicer towards strangers, but maybe that's just an impression we had of the people we got to know in the area where we lived . You can say that the television appears to be switched on all day long – in the living room, the kitchen and the bedroom. Of course, we had a television set in our room as well.



The food is quite unhealthy, and Englishmen and -women don't cook a lot themselves; that's why they eat lots of fast food. Jeremy, our host father, always wanted to be on time; maybe the other Englishmen are just like that. They've got a very good sense of humour and they are more easy-going than the Germans are.

Living with an English family for a week is quite an experience. The people are very nice to us, ask us many questions about life in Germany and tell us a lot about how they cope with their everyday challenges. Not many bikes around, people seem to either travel by bus or they have their own cars. The students all seem to walk.

From Student Diaries

On Tuesday we had breakfast at 8am. We had toast with marmalade, muffins (looked like a piece of bread), cornflakes, and some orange juice, and tea with milk. Every morning Monica (our host mother) had breakfast with us and we talked together.



We walked through Oxford, and our guide told us a lot about Oxford and showed us many colleges like Balhol College, St. John College (Tony Blair studied there), Christ Church-College (Harry Potter was filmed there) and The University of Oxford.

Our host mother, Rosemary, permanently chatted with her girlfriends on the telephone, which was real fun listening to. =)

A great week in quite a different environment with lots of interesting encounters and new impressions. We hope it's going to be a good motivation for our future years at school.



How Shocking!
Photo-Shooting in Blenheim Palace für Halloween 2007



... hat viel Spaß gemacht, haben viel gesehen und so manches gelernt.
Oxford ist wirklich eine Reise wert.